

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

vielen Dank, dass Sie uns Ihre persönlichen Informationen anvertrauen und sich bezüglich medizinischer Fragen auf uns verlassen. Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns seit Jahren sehr wichtig. Seit über 5 Jahren existiert in unseren Häusern ein spezifiziertes Qualitätsmanagement für Datenschutz. Im Rahmen unserer fortlaufenden Verpflichtung zur Transparenz und als Grundlage für die neue Datenschutzgrundverordnung (DSGVO), die seit dem 25.05.2018 in Kraft ist, haben wir unsere Richtlinien aktualisiert und angepasst. Diese Datenschutzerklärung beschreibt detailliert, wie wir Ihre Daten angemessen schützen.

## 1. VERANTWORTLICHKEIT FÜR DIE DATENVERARBEITUNG

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist:

**Facharztzentrum üBAG**

Gustav-König-Str. 17

96515 Sonneberg

Telefon: 03675/8944-0

Gustav-König-Str. 10-12

96515 Sonneberg

Telefon: 03675/8944-80

Bahnhofplatz 6

96450 Coburg

Telefon: 09561/35404-0

Sie erreichen die/den zuständige/n Datenschutzbeauftragte/n unter:

Email: [datenschutz@faz-sonneberg.de](mailto:datenschutz@faz-sonneberg.de)

Name: Kim Arbeiter

Adresse: Datenschutzbeauftragte/r c/o Facharztzentrum üBAG, Gustav-König-Str. 17, 96515 Sonneberg

Telefon: 03675/8944-57

Telefax: 03675/8944-54

## 2. ZWECK DER DATENVERARBEITUNG

Die Datenverarbeitung erfolgt aufgrund gesetzlicher Vorgaben, um den Behandlungsvertrag zwischen Ihnen und Ihrem Arzt und die damit verbundenen Pflichten zu erfüllen. Hierzu verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, insbesondere Ihre Gesundheitsdaten. Dazu zählen Anamnesen, Diagnosen, Therapievorschlüsse und Befunde, die wir oder andere Ärzte erheben. Zu diesen Zwecken können uns auch andere Ärzte oder Psychotherapeuten, bei denen Sie in Behandlung sind, Daten zur Verfügung stellen (z.B. in Arztbriefen). Die Erhebung von Gesundheitsdaten ist Voraussetzung für Ihre Behandlung. Werden die notwendigen Informationen nicht bereitgestellt, kann eine sorgfältige Behandlung nicht erfolgen. Wir verweisen hier auf den Artikel 9, Absatz 2 h der EU-DSGVO „Verarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten“.

### 2.1. Gesetzliche Meldepflichten

Gesetzliche Meldepflichten bei Krebserkrankungen nach dem ThürKRG und BayKRegG:

Nach den Krebsregistergesetzen Thüringens und Bayerns unterliegen alle in Thüringen und Bayern tätigen Ärzte, Zahnärzte, Pathologen und Krankenhäuser der Meldepflicht an die klinischen Krebsregister. Somit sind wir verpflichtet, die Daten zu Krebserkrankungen an die jeweiligen Landeskrebsregister zu übermitteln.

Gesetzliche Meldepflichten bei meldepflichtigen Krankheiten nach dem IfSG:

Bei meldepflichtigen Krankheiten handelt es sich um bestimmte übertragbare Infektionen, die einer Meldepflicht unterliegen und somit öffentlichen Behörden gemeldet werden müssen. Das bedeutet, dass Erregernachweis, Infektionsverdacht, Erkrankung oder Tod durch die im Gesetz genannten Krankheiten an das Gesundheitsamt gemeldet werden müssen.

### 2.2 klinische Studien, Versorgungsforschung, Benchmarking

Hierfür erfolgt eine Auswertung von Daten zur Versorgungsforschungszwecken in ausschließlich pseudonymisierter Form. Eine Übersendung von persönlichen Daten erfolgt hier ausdrücklich nicht! Im Falle prospektiver Studien/Forschungstätigkeiten erhalten Sie gesonderte Einverständniserklärungen.

### 2.3 interdisziplinäre medizinische Konferenzen

Bei schwierigen Krankheitsverläufen oder seltenen Erkrankungen erfolgen zum Zweck der verbesserten Diagnostik und Therapie durch Expertenmeinungen Vorstellungen an interdisziplinären medizinischen Konferenzen. Sollten Sie mit diesem Vorgehen nicht einverstanden sein, sprechen Sie uns bitte direkt an. Andernfalls setzen wir Ihr ausdrückliches Einverständnis voraus.

### 2.4. Anfragen via Homepage, Email

Im Falle einer erstmaligen Terminvereinbarung via Email möchten wir Sie vorsorglich auf die Risiken des ungesicherten Email-Verkehrs hinweisen. Bitte vermeiden Sie deshalb das Versenden von Arztberichten und Befunden über diese Medien.

## 3. EMPFÄNGER IHRER DATEN

Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten nur dann an Dritte, wenn dies gesetzlich erlaubt ist oder Sie eingewilligt haben. Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten können vor allem andere Ärzte / Psychotherapeuten, Kassenärztliche Vereinigungen, Krankenkassen, der Medizinische Dienst der Krankenversicherung, Ärztekammern und privatärztliche Verrechnungsstellen, Labore oder das Krebsregister sein. Die Übermittlung erfolgt überwiegend zum Zwecke der Abrechnung der bei Ihnen erbrachten Leistungen, zur Klärung von medizinischen und sich aus Ihrem Versicherungsverhältnis ergebenden Fragen. Im Einzelfall erfolgt die Übermittlung von Daten an weitere berechnete Empfänger. Anfragen von Versicherungen, Versorgungsämtern, Berufsgenossenschaften, Gerichten oder anderen Dritten werden von uns nur beantwortet, wenn Sie als Patient der Einholung der geforderten Daten und Befunde explizit Ihre ausdrückliche Zustimmung schriftlich erteilt haben. Für die Übermittlung von Arztbefunden an weitere Ärzte, von denen uns keine Überweisung vorliegt, wird ein gesondertes schriftliches Einverständnis nötig.

## 4. SPEICHERUNG IHRER DATEN

Wir bewahren Ihre personenbezogenen Daten nur solange auf, wie dies für die Durchführung der Behandlung erforderlich ist. Aufgrund rechtlicher Vorgaben sind wir dazu verpflichtet, diese Daten mindestens 10 Jahre nach Abschluss der Behandlung aufzubewahren. Nach anderen Vorschriften können sich längere Aufbewahrungsfristen ergeben, zum Beispiel 30 Jahre bei Röntgenaufzeichnungen laut Paragraph 28 Absatz 3 der Röntgenverordnung.

## 5. IHRE RECHTE

Sie haben das Recht, über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten Auskunft zu erhalten. Auch können Sie die Berichtigung unrichtiger Daten verlangen.

Darüber hinaus steht Ihnen unter bestimmten Voraussetzungen das Recht auf Löschung von Daten, das Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit zu. Sobald Sie den Antrag auf Löschung bei uns stellen, wird ein sogenannter Löschvermerk gesetzt. Nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen erhalten Sie automatisch eine Nachricht über die vollständige Löschung Ihrer Daten. Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt auf Basis von gesetzlichen Regelungen. Nur in Ausnahmefällen benötigen wir Ihr Einverständnis. In diesen Fällen haben Sie das Recht, die Einwilligung für die zukünftige Verarbeitung zu widerrufen. Sie haben ferner das Recht, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt.

Die Anschrift der für uns zuständigen Aufsichtsbehörde lautet:

### Thüringen:

Thüringer Landesbeauftragter für den  
Datenschutz und die Informationsfreiheit (TLFDI)  
Postfach 90 04 55  
99107 Erfurt

### Bayern:

Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz  
PF 22 12 19  
80502 München

## 6. RECHTLICHE GRUNDLAGEN

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten ist Artikel 9 Absatz 2 lit. h) DSGVO in Verbindung mit Paragraph 22 Absatz 1 Nr. 1 lit. b) Bundesdatenschutzgesetz. Sollten Sie Fragen haben, können Sie sich gern an uns wenden.